

88339 Bad Waldsee · Mattenhaus 3 · www.hotel-kreuz.de · T 07524 97570

Hotel-Landgasthof **KREUZ** Mattenhaus

Wir sind ein kleines, heimeliges Hotel mit einem bodenständigen Gasthof, oder ein ausgezeichnetes Restaurant mit 21 gemütlichen Gästezimmern. Wie immer Sie es drehen, WIR - die Familie Schmidt und unser Team - sind Gastgeber durch und durch. Es wäre schön wenn SIE uns besuchen: Zum Übernachten, zum Essen, oder nur auf ein kühles Bier in unserem Biergarten. Wir freuen uns auf SIE.

GASTHOF seit 1870 **KREUZ** Regionale Küche & Hotel

GUT BETHA PLATZ 1
88339 BAD WALDSEE +49 7524 3927
info@kreuz-gasthof.de || kreuz-gasthof.de

Hauptstraße 34
D-88339 Bad Waldsee
+49 7524 9790-0
info@baum-leben.de
www.baum-leben.de

GRÜNER BAUM und **ALTES TOR** BAD WALDSEE
STADTHOTELS *****
RESTAURANT & EVENTS

SPANNUNG BIS ZULETZT. BEI UNSEREN LECKEREIEN UND IM KINO!

WELTLADEN BAD WALDSEE

AM RAVENSBURGER TOR 10
MO - SA 9:00 - 12:30
MO, DI, DO, FR 14:30 - 18:00

WWW.WELTLADEN-BADWALDSEE.DE

BRILLEN SIND UNSERE LEIDENSCHAFT

WALDSEE OPTIK GMBH

HAUPTSTRASSE 19 · BAD WALDSEE
TELEFON 7332

(07524) 978880 www.scarpaia.de

scarpaia
Schuhe & Accessoires

WURZACHER STR. 6 BAD WALDSEE

die brille
amann & schumacher

Bad Waldsee
Ravensburger Str. 20

Herausgeber: Stadtkino Bad Waldsee eG, Biberacher Str. 29
Eintritt auf allen Plätzen 8,- €, Kinderfilme (14 Uhr) 6,- Euro
OmU = Originalfassung mit dt. Untertiteln
Auflage: 6000; Druck: Druckerei Kleb, 88239 Wangen-Haslach
Programmänderungen vorbehalten;
Sonderveranstaltungen für Schulen möglich
Das seenema wird gefördert von der Stadt Bad Waldsee und der MFG-Filmförderung Baden-Württemberg

Wir werden unterstützt von:



seenema

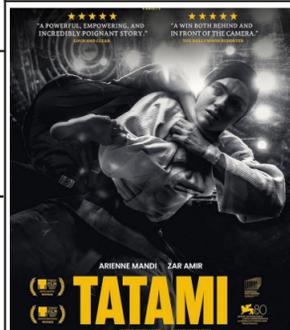
Stadtkino Bad Waldsee eG

Biberacher Strasse 29
Tel: 07524/4034216
www.seenema-bw.de

22.8. - 2.10.2024

Programm Nr. 82

	14:00 Uhr	16:00 Uhr	18:00 Uhr	20:00 Uhr
Do 22.8.			Do	
Fr 23.8.			Fr	
Sa 24.8.	Kein Programm	ZWEI ZU EINS 23.-25.8. Start 15:30 Uhr	Sa	FÜHRER UND VERFÜHRER 23.-25.8. Start 17:30 Uhr
So 25.8.			So	
Mo 26.8.			Mo	
Di 27.8.			Di	
Mi 28.8.			Mi	
Do 29.8.			Do	
Fr 30.8.			Fr	
Sa 31.8.	Kein Programm	FÜHRER UND VERFÜHRER 30.8.-1.9. Start 15:30 Uhr	Sa	Karl Valentin Die beliebtesten Kurzfilme
So 1.9.			So	
Mo 2.9.			Mo	
Di 3.9.			Di	
Mi 4.9.			Mi	
Do 5.9.		16:00 Uhr Seniorenkino „Liebesbriefe aus Nizza“	Do	
Fr 6.9.			Fr	
Sa 7.9.	Kein Programm	Karl Valentin Die beliebtesten Kurzfilme	Sa	Liebesbriefe aus Nizza
So 8.9.			So	
Mo 9.9.			Mo	
Di 10.9.			Di	
Mi 11.9.			Mi	
Do 12.9.			Do	
Fr 13.9.			Fr	
Sa 14.9.	DIE WILDEN MÄUSE	TATAMI	Sa	GLORIA!
So 15.9.			So	
Mo 16.9.			Mo	
Di 17.9.			Di	
Mi 18.9.			Mi	
Do 19.9.			Do	
Fr 20.9.			Fr	
Sa 21.9.	DIE WILDEN MÄUSE So. 22.9., 11:00 Uhr Vernissage Marion Uphues-Klee "Zerbrechlich" Ölmalerei	GLORIA!	Sa	more than strangers
So 22.9.			So	
Mo 23.9.			Mo	
Di 24.9.			Di	
Mi 25.9.			Mi	
Do 26.9.			Do	
Fr 27.9.			Fr	
Sa 28.9.	HAROLD UND DIE ZAUBERKREIDE	Die Ironie des Lebens	Sa	BORN TO BE WILD
So 29.9.			So	
Mo 30.9.			Mo	Auch 4. - 6.10., jew. 16:00 Uhr
Di 1.10.			Di	
Mi 2.10.			Mi	



WAS WILL DER LAMA MIT DEM GEWEHR?

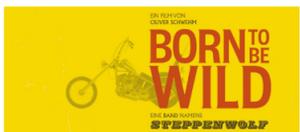
In Bhutan, einem kleinen buddhistischen Königreich im Himalaya, ist die Welt noch in Ordnung. Bis der König auf die Idee kommt, sein Volk glücklich machen zu wollen, indem er ihnen zuerst Zugang zu Internet und Fernsehen gibt und dann auch noch die Demokratie einführt. Dem alten, hochverehrten Lama reicht es. Er beauftragt einen jungen Mönch, ein Gewehr heranzuschaffen und kündigt eine wichtige Zeremonie an. Die Spannung im Dorf steigt, die Vorfreude ist riesig ...

Eine Komödie, die glücklich macht.
 Bhutan / Taiwan 2023 107 Min.
 Regie: Pawo Choyning Dorji
 22. - 28.8., jew. 20:00 Uhr



Halberstadt im Sommer 1990. Maren, Robert und Volker kennen und lieben sich seit ihrer Kindheit. Eher zufällig finden sie in einem alten Schacht die Millionen der DDR, die dort eingelagert wurden, um zu verrotten. Die Drei schmuggeln Rucksäcke voll Geld heraus. Gemeinsam mit ihren Freunden und Nachbarn entwickeln sie ein ausgeklügeltes System, um das inzwischen wertlose Geld in Waren zu tauschen und den anrauschenden Westlern und ihrem Kapitalismus ein Schnippchen zu schlagen. Denn wenn man jetzt ein bisschen schlau ist, kann dieser Sommer nicht nur ein großes Abenteuer, sondern auch der endgültige Wendepunkt in ihrem Leben sein.

ZWEI ZU EINS ist eine große Liebes- und Freundschaftskomödie über Geld und Gerechtigkeit. Und eine Hommage an eine sehr besondere Zeit, in der alles möglich schien. Basierend auf wahren Geschehnissen.
 Mit Sandra Hüller
 D 2024; 116 Min.
 Regie: Natja Brunckhorst
 23. - 25.8., jew. 15:30 Uhr



Steppenwolf ist eine der legendärsten und zugleich rätselhaftesten Bands in der Geschichte der Rockmusik. An der Grenze zwischen Mainstream und psychedelischem Underground eröffnete ihr Song „Born to Be Wild“ den Kultfilm EASY RIDER und wurde zur Hymne einer ganzen Generation. Der neue, harte Sound von Steppenwolf war ein Stich in das Herz des „Summer of Love“ und beendete das Hippie-Zeitalter. Es ist kein Zufall, dass sie die allererste Band war, die das Wort „Heavy Metal“ in ihren Texten verwendete.

Was aber nur wenige Menschen wissen: Die Band Steppenwolf hatte als Gravitationszentrum zwei deutsche Auswandererkiner, die sich zunächst in Toronto trafen, bevor sie gemeinsam nach Kalifornien weiterzogen – Sänger John Kay (geboren als Joachim-Fritz Krauledat) war ein Kriegsflüchtling aus Ostpreußen. Bassist Nick St. Nicholas (geboren als Karl Klaus Kassbaum) stammte aus einer angesehenen hanseatischen Familie.
 D,CDN; 100 Min.
 Regie: Oliver Schwelm
 27. - 29.9., jew. 18:00 Uhr
 4. - 6.10., jew. 16:00 Uhr



LIEBESBRIEFE AUS NIZZA ist eine umwerfende Sommerkomödie über eine so wilde wie wahnwitzige Vendetta an der Côte d'Azur. Mit herrlichen Pointen entfaltet Regisseur Ivan Calbérac (FRÜHSTÜCK BEI MONSIEUR HENRI) eine grandiose und sehr romantische Screwball-Komödie über den dritten und den vierten Frühling im Leben. Eine Revanche à trois voller Situationskomik, die mit viel Humor zeigt, dass kein Alter vor frischer Verliebtheit und später Rache schützt.
 FR 2024; 95 Min.
 Regie: Ivan Calbérac
 29.8. - 4.9., jew. 20:00 Uhr
2. + 3.9. franz. OmU
 6. - 8.9., jew. 18:00 Uhr
5.9., 16:00 Uhr Seniorenkino

Regie: Ivan Calbérac
 29.8. - 4.9., jew. 20:00 Uhr
2. + 3.9. franz. OmU
 6. - 8.9., jew. 18:00 Uhr
5.9., 16:00 Uhr Seniorenkino



Karl Valentin war eine prägende Figur des deutschen Humors und Theaters. Seine Werke sind bekannt für ihre scharfsinnige Beobachtungsgabe und den subtilen, oft tiefgründigen Humor. In den 1920er und 1930er Jahren erlebte er seine größten Erfolge, insbesondere in München, wo er das kulturelle Leben maßgeblich beeinflusste. Valentins Stücke beschäftigen sich intensiv mit den Eigenheiten und Tücken der Sprache sowie der menschlichen Existenz in einer zunehmend komplexen und unübersichtlichen Welt.
Kurzgeschichten
 D 1932 - 1936; 115 Min.
 Regie: Unterschiedlich
 30.8. - 1.9., jew. 18:00 Uhr
 6. - 8.9., jew. 16:00 Uhr



Die iranische Judoka Leila (Arienne Mandi) und ihre Trainerin Maryam (Zar Amir Ebrahimi) reisen zur Judo-Weltmeisterschaft, um die erste iranische Goldmedaille mit nach Hause zu nehmen. Auf halbem Weg zum Wettkampf erhalten sie ein Ultimatum von der Islamischen Republik, das Leila befiehlt, eine Verletzung vorzutäuschen und zu verlieren. Da ihre eigene Freiheit und die ihrer Familie auf dem Spiel steht, steht Leila vor einer unmöglichen Entscheidung: eine Verletzung vortäuschen und sich dem iranischen Regime fügen, wie Maryam sie anfleht, oder sich beiden widersetzen und weiter um die Goldmedaille kämpfen.
 Georgien, USA 2023; 105 Min.
 Regie: Zar Amir Ebrahimi, Guy Nattiv
 5. - 11.9., jew. 20:00 Uhr
 13. - 15.9., jew. 16:00 Uhr

more than strangers

Patrick will mit dem Auto von Berlin nach Paris, um rechtzeitig bei seiner hochschwangeren Freundin zu sein. Sophia, George, Julia und Chris schließen sich als Mitfahrgelegenheit an und wirken zunächst wie unkomplizierte Passagiere. Doch einer von ihnen hat ein ernsthaftes Problem, das seine Existenz und – noch schlimmer – die Weiterfahrt bedroht. Statt auf Verständnis zu stoßen, entwickelt sich die Stimmung im Auto in einen brodelnden Kochtopf. Die Probleme häufen sich und nehmen immer aberwitzigere Ausmaße an – bis innerhalb der Gruppe ein Gefühl von Zusammenhalt entsteht. Können die Reisenden genug Solidarität mobilisieren, um ihr Ziel gemeinsam zu erreichen?
 D,GR 2023; 110 Min.
 Regie: Sylvie Michel
 12. - 18.9., jew. 20:00 Uhr
 20. - 22.9., jew. 18:00 Uhr



Venedig um 1800: Im Kollegium Sant Ignazio, einer alten Musikschule für mittellose Mädchen, lebt Teresa. Niemand ahnt etwas von ihrem Talent das sie befähigt, die Wirklichkeit als Rhythmus zu erleben und sie durch Musik zu verändern. Teresa entdeckt in der Abstellkammer ein wunderschönes Instrument – ein Pianoforte. Um Teresa und die revolutionäre „Musikmaschine“ versammelt sich ein Quartett von jungen Frauen, die ihre eigene Vision von Musik entwickeln. Es entsteht ein revolutionärer, femininer Sound, den die Welt ganz sicher nicht erwartet hat ...
 I, CH 2024; 106 Min.
 Regie: Margherita Vicario
 13. - 15.9., jew. 18:00 Uhr
 20. - 22.9., jew. 16:00 Uhr

Regie: Margherita Vicario
 13. - 15.9., jew. 18:00 Uhr
 20. - 22.9., jew. 16:00 Uhr



Edgar (67) ist ein erfolgreicher Comedian. Doch kaum ist die Show vorbei, bleibt ein einsamer Mensch zurück, der seine leeren Abende mit Online-Shopping und Alkohol zu füllen versucht. Als ihn nach 25 Jahren seine Ex-Frau Eva (65) aufsucht, die unheilbar an Krebs erkrankt ist und sich nicht dagegen behandeln lassen möchte, beginnen die beiden, sich wieder anzunähern. Eva entscheidet sich, Edgar auf seiner Comedy-Tour durch Deutschland zu begleiten. Eine Reise die Edgar zurückbringt zu sich selbst und irgendwann sogar zu seinen entfremdeten Kindern. Trotzdem ein wider, lustiger und emotionaler Trip voller Sex, Drugs und Rock 'n' Roll!
 Mit Uwe Ochsenknecht und Corinna Harfouch
 D 2024; 109 Min.
 Regie: Markus Goller
 19. - 25.9., jew. 20:00 Uhr
 27. - 29.9., jew. 16:00 Uhr

Regie: Markus Goller
 19. - 25.9., jew. 20:00 Uhr
 27. - 29.9., jew. 16:00 Uhr



PETRA KELLY – ACT NOW! ist eine Wiederentdeckung der politischen Aktivistin Petra Kelly, die in ihrem Kampf für Frauenrechte und Klimaschutz und ihrer internationalen Ausrichtung und Vernetzung eine Ausnahmeerscheinung war. Ihrer Zeit weit voraus ist sie heute ein Vorbild für viele junge Menschen, die zur Rettung unserer Planeten auch außerhalb des Politikbetriebes ihr Recht auf bürgerschaftliches Engagement in Anspruch nehmen.
 D 2024; 104 Min.
 Regie: Doris Metz
 26.9. - 2.10., jew. 20:00 Uhr
 4.10. - 6.10., jew. 18:00 Uhr



Im Jahr 1938 ist Goebbels auf dem vorläufigen Höhepunkt seiner Macht, die Zustimmung zur Politik Hitlers erreicht bis dahin nicht gekannte Ausmaße. Doch die Propaganda hat das Thema Frieden stark strapaziert und Goebbels' Arbeit gerät in heftige Kritik seines Führers, er versucht alles, sein Ansehen wieder zu gewinnen und die Begeisterung der Bevölkerung für den Krieg anzuhetzen. Im Jahr 1941 ist Goebbels bei Hitler wieder obenauf. Mit dem „Russlandfeldzug“ beginnt für Hitler der Krieg nun erst richtig und die Massenmorde erreichen ihren Höhepunkt. Nach der Niederlage von Stalingrad Ende 1944 wird aber deutlich, dass Hitler keinen Alternativplan hat. Nach dem Selbstmord Hitlers vollzieht Goebbels mit dem Mord an seiner Familie und dem Selbstmord den radikalsten ihm noch möglichen Propaganda-Akt.
 D, SLO 2023; 135 Min.
 Regie: Joachim A. Lang
 23. - 25.8., jew. 17:30 Uhr
 30.8. - 1.9., jew. 15:30 Uhr

Kinder- und Jugendfilme



DIE WILDEN MÄUSE erzählt die Geschichte der neunmalklugen Maus Pattie und ihren tierischen Freunden, die mit ein wenig Hilfe des alternden Helden Jason ein aufregendes Abenteuer zwischen mauligen Zyklopen, verspielten Riesenkraken und echten Göttern erleben – ein großer Spaß für die ganze Familie!
 FR 2022; 96 Min.
 Regie: David Alaux
 14. + 15.9., jew. 14:00 Uhr
 21. + 22.9., jew. 14:00 Uhr



In seinem Buch kann der abenteuerlustige Harold alles zum Leben erwecken, einfach indem er es mit seiner Zauberkreide malt. Als Erwachsener wendet er sich jedoch immer mehr von seinem Buch ab und dem echten Leben zu. Dabei merkt er, dass seine Zauberkreide mehr Chaos stiften kann, als er es für möglich gehalten hätte. Als die Kraft der grenzenlosen Fantasie in die falschen Hände gerät, müssen Harold und seine Freunde all ihre Kreativität und ihren ganzen Einfallsreichtum einsetzen, um sowohl die echte Welt als auch seine eigene zu retten.
 USA 2023; 92 Min.
 Regie: Carlos Saldanha
 28. + 29.9., jew. 14:00 Uhr
 5. + 6.10., jew. 14:00 Uhr

IN EIGENER SACHE

Wir suchen für unser nettes Team im Kino ehrenamtliche Mitarbeiter*innen
 Einsatz unter der Woche abends, **hauptsächlich aber am Wochenende** zu den Öffnungszeiten.
 Bei Interesse an der Kasse Bescheid geben oder per Mail an:
 kontakt@seenema-bw.de
WIR FREUEN UNS AUF DICH!



Karl Valentin
 Die beliebtesten Kurzfilme

Ausstellung: 22. September - 17. November 2024



„Erfrischend“, Öl auf Leinwand

„Zerbrechlich“ Ölmalerie von Marion Uphues-Klee

Marion Uphues-Klee, kommt aus Sachsen-Anhalt, wohnhaft in Ringschnait/Kreis Biberach, zeigt in dieser Ausstellung eine Auswahl von Motiven zum Thema „Zerbrechlich“. Zartes Glas, aber auch Malerei, auf die im Übertragenen Sinne der Titel der Ausstellung zutrifft, werden präsentiert. Zu sehen ist Ölmalerie, die durch intensive Farben das Leuchten einer Kerze oder die Spiegelung eines schlichten Glases zu transportieren vermag. In Öl auf Leinwand ist die Malerei teils angelehnt an die altmeisterlichen Werke, aber auch an Motive aus der Gegenwart. In der Verbindung von Form und Farbe, Licht und Schatten entstehen Illusionen von Räumlichkeit und Tiefe. Auf die Frage, wie die Leidenschaft für die Malerei entstand, antwortet Marion Uphues-Klee: „Die Motivation, mich mit Gestaltung und Malerei zu beschäftigen war schon in der Kindheit vorhanden. Später lernte ich meinen Traumberuf Werbegestalterin, der insbesondere in der Werbemittelherstellung die Basis für den Umgang mit Farbe, Form und Gestaltung legte.“ Seit 2010 besucht sie fortlaufend Kurse bei freischaffenden Künstlern, um ihre Techniken in der Malerei zu verfeinern. Auch autodidaktisch im eigenen Atelier arbeitet sie weiter an diesem Ziel. Zu versuchen, selbst einem schlichten Gegenstand oder gar einem zerbrochenen Glas, ein Stück Schönheit abzugewinnen und es auf individuelle Art auf die Leinwand zu bannen, ist für die Künstlerin Marion Uphues-Klee Freude und Herausforderung zugleich. In Szene gesetzte Alltagsgegenstände, die entstanden sind, den Moment des Erlebens vor dem Vergehen zu bewahren, vielleicht ein klein wenig zu sensibilisieren, auch im hektischen Alltag den Blick für die schlichten Dinge und deren faszinierende Details zu erhalten“, ist ihr Credo.
 Die Vernissage findet am 22. September um 11 Uhr im Stadtkino Seenema statt. Marianne Jocham begrüßt und anschließend wird in einem Dialog mit der Künstlerin in die Werke eingeführt. Musikalisch umrahmt Marcel Hörle auf dem E-Piano.
 Die Ausstellung dauert bis 17. November und ist zu den Kinozeiten geöffnet (www.seenema-bw.de)

Die Ausstellung "NICHTNÜREINGESICHT" von Anca Jung ist noch bis zum 15. September zu sehen.

Klavier stimmen
 Klavier wollen
 Klavier **jetzt spielen**
 0751/556922
stimmt
 Demnächst im seenema

IN LIEBE EURE HILDE
 WAS IST SCHON NORMAL
 MÜNTER & KANDINSKY
 MARIANENGRABEN
 EIN KLEINES STÜCK VOM KUCHEN

Neugierig?

Museum im Kornhaus Bad Waldsee
 Rathausplatz
 Geöffnet vom 31.03. bis 03.11.2024
 Jeweils freitags bis sonntags 13.30 – 17.30
www.museum-im-kornhaus.de